

WÖRTER ERLERNEN

Pappbilderbuch



Michael Escoffier und
Matthieu Maudet
"Mama, bist du's?"
Moritz (2022)
978-3-89565-425-1
9,95 Euro

Ein **Kind** geht zur Tür hinaus. Es hat einen viel zu großen gelben Strohhut auf und sieht dadurch nichts. Es **ruft nach seiner Mama**. Als Antwort bekommt es zunächst "nur" die Laute unterschiedlicher **Bauernhoftiere**. Bis das Kind schließlich seine Mutter findet und den Grund für die Suche nach ihr benennt: es glaubt, dass sein Hut zu groß ist. Es folgen zwei **wunderbare Wendungen**, die auch den Erwachsenen Spaß machen werden. Ein super Buch für Kinder, die sich gerade **Sprache aneignen!**

WUNDER ERLEBEN

Bilderbuch



Nikola Huppertz und
Mareike Ammersken
"Der schönste Tag zum
Nichtstun"
annette betz (2022)
978-3-219-11917-6
16,00 Euro

Roberta weiß genau, was sie heute machen will: **gar nichts!** Doch das ist gar nicht so einfach, wenn ihre Familie ständig jede Menge Vorschläge dafür hat, wie sie einen wirklich **schönen Tag** verbringen könnte. Zum Glück lässt sich Roberta nicht von ihrem Plan abbringen. Wird sie ihre Familie auch davon überzeugen können, einfach mal nichts zu tun? Das Buch ist ein **liebvoller Hinweis**, mal wieder für eine **gemeinsame Auszeit** vom Alltag zu sorgen.

WELTEN ERLESEN

Vorlesebuch



Ramona Wultschner
und Lisa Hänsch
"Im Wald der
wundersamen Wege"
Esslinger (2022)
978-3-480-23728-9
14,00 Euro

Hannes und Grete, Geschwister und die Hauptfiguren der Geschichte, sind mit ihrem Vater bei ihrer Oma zu Besuch, die direkt an einem Wald wohnt - das Setting der nachfolgenden **zauberhaften Abenteuer-Sequenzen**. Hier treffen die Kinder Zwerge, Seeungeheuer, Geister und andere magische Wesen und witzige Tiere. **Welche Wege** allerdings durch den Wald genommen werden, **das entscheidet ihr: dahin oder dorthin?**

WUNDERWISSEN

Fachbuch



Christiane Kolb
"Aufklärung von Anfang
an"
Kösel Verlag (2022)
978-3-466-31189-7
20,00 Euro

Die eigene **Aufklärung** steht vor der der Kinder. Von der Benennung der Geschlechtsteile zu den **Phasen der kindlichen Sexualität**. Ziel ist es aus den Eltern und Bezugspersonen **vertrauensvolle Ansprechpartner:innen** zu machen, damit Fragen unaufgeregt, doch kompetent geklärt und „peinliche“ Situationen für alle Beteiligten einfühlsam geklärt werden können.